



ABKUCKEN VERNISSAGE

Der Künstler benutzt das weite Feld der Kunst, indem er es ungehemmt ausbeutet, verändert und seine Version der Dinge erzählt.

Dadurch wird deutlich, dass immer wieder Neues aus der Auseinandersetzung mit dem Vergangenen entsteht, dass Kunst kein abgeschlossener Prozess, keine Mathematikaufgabe mit einer fertigen Lösung ist.

Denn als Folge einer künstlerischen Arbeit entstehen neue Arbeiten: Reaktionen, Reflexe innerhalb eines permanenten Dialogs.

Hubertus A.W.J. Lampenschfer über Bernd Kucken

FREITAG, 8. MAI 2015 · 19.00 UHR
IN DER GALERIE DER
STADTBÜCHEREI ALSDORF

Begrüßung: Alfred Sonders, Bürgermeister der Stadt Alsdorf
Veronika Kropidlowski, Kunstverein

Einführung: Franz-Josef Kochs, Kunstverein

Gesang: Susanne Hille

Öffnungszeiten der Stadtbücherei:

Di/Fr 10:00 - 12:00 Uhr

und 15:00 - 18:00 Uhr

Mi 13:00 - 18:00 Uhr

Do 13:00 - 19:00 Uhr

Sa 10:00 - 13:00 Uhr

